

Informationspflichten Bewerbungen (E-Mail/Post)

Im Folgenden informieren wir über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei Eingang einer Bewerbung per E-Mail oder Post. Personenbezogene Daten sind alle Daten der Bewerbungsunterlagen, die auf Sie persönlich beziehbar sind, also z.B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse und Telefonnummer, aber auch Daten über Ihre Ausbildung, Ihre Qualifikationen und Ihren beruflichen Werdegang.

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Absatz 7 DS-GVO ist die *Infokom GmbH, Daimlerstraße 5D, 76185 Karlsruhe, Telefon: 0721/9728351*. Der Datenschutzbeauftragte der *Infokom GmbH* ist unter der E-Mail-Adresse datenschutzbeauftragter@infokom.info erreichbar.

2. Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

- (1) Nach Eingang der Bewerbung per E-Mail oder Post werden Ihre personenbezogenen Daten von uns verarbeitet und in einer internen Bewerberdatenbank gespeichert. Dies erfolgt nur, um Ihre Bewerbung zu bearbeiten und mit Ihnen während des Bewerbungsverfahrens in Kontakt zu bleiben. Solange wir Ihre Bewerberdaten nur für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens erhalten haben, verwenden wir diese personenbezogenen Daten für keine anderen Zwecke.
- (2) Die Bereitstellung von Bewerberdaten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Eine Nichtbereitstellung dieser Daten kann jedoch zur Folge haben, dass Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt wird.
- (3) Wenn Ihre Bewerbung erfolgreich verläuft und Sie in ein Beschäftigungsverhältnis bei uns eintreten, verarbeiten wir Ihre Bewerberdaten, die damit zu Mitarbeiterdaten werden, zum Zwecke der Durchführung des Beschäftigtenverhältnisses. Darüber informieren wir Sie dann gesondert.
- (4) Im Rahmen Ihres Bewerbungsverfahrens ist die Datenverarbeitung zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen im Hinblick auf eine mögliche Anstellung bei uns erforderlich und daher nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) DS-GVO sowie § 26 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) zulässig.
- (5) Die von Ihnen bereitgestellten bzw. von uns erhobenen Bewerberdaten werden nicht für automatisierte Entscheidungsfindungen genutzt.

3. Empfänger der Daten

- (1) Zur Gewährleistung einer transparenten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben lediglich eine Mitarbeiterin aus der Verwaltung sowie die entsprechenden Abteilungsleiter zur Sichtung der Bewerbungsunterlagen und Entscheidung über das weitere Vorgehen Zugriff auf die interne Bewerberdatenbank.
- (2) Darüber hinaus beauftragen wir verschiedene Dienstleister damit, uns bei der Durchführung unserer Unternehmensprozesse zu unterstützen. Neben IT-Dienstleistern (z.B. für Hardware, Software,

Speicherdienste) gehören dazu unter anderem auch Rechtsanwälte, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer. Wenn solche Dienstleister für uns tätig werden, kann es vorkommen, dass diese als Empfänger Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten. Diese Dienstleister sind dann jedoch über eine sog. Vereinbarung über Auftragsverarbeitung vertraglich ebenfalls zur Einhaltung des Datenschutzes oder als sogenannte Berufsgeheimnisträger von Gesetzes wegen zur Verschwiegenheit verpflichtet. Die gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz gelten ohnehin auch für unsere Dienstleister. Abgesehen von Fällen, in denen wir gesetzlich dazu verpflichtet sind, findet eine weitere Übermittlung personenbezogener Daten an Dritte bzw. externe Dienstleister nicht statt. Eine Übermittlung Ihrer Bewerberdaten in Drittländer außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums ist nicht beabsichtigt.

4. Dauer der Datenspeicherung

(1) Wenn Ihre Bewerbung erfolgreich verläuft und Sie bei uns in ein Beschäftigungsverhältnis eintreten, legen wir eine Personalakte über Sie an und speichern Ihre personenbezogenen Daten darin während Ihrer Unternehmenszugehörigkeit. Darüber informieren wir Sie dann gesondert.

(2) Im Falle einer Absage löschen wir Ihre Bewerberdaten sechs (6) Monate nach Absendung der Absage an Sie, es sei denn, dass wir gesetzlich zu einer längeren Aufbewahrung verpflichtet sind. Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

(3) In Backups, die wir regelmäßig erstellen, können technisch bedingt oft keine einzelnen Datensätze gelöscht werden. Insofern kann es vorkommen, dass Ihre Daten, die wir im Übrigen gelöscht haben, in Backups bis zu zehn (10) Jahre gespeichert bleiben.

5. Ihre Datenschutzrechte

(1) Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft von uns über die Verarbeitung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (Artikel 15 DS-GVO) zu verlangen. Zudem können Sie unter den Voraussetzungen des Artikels 16 DS-GVO die Berichtigung, unter den Voraussetzungen des Artikels 17 DS-GVO die Löschung und unter den Voraussetzungen des Artikels 18 DS-GVO die Einschränkung der Verarbeitung einfordern. Ferner haben Sie das Recht – sofern Ihre Daten noch bei uns gespeichert sind - unter den Voraussetzungen des Artikels 20 DS-GVO jederzeit eine Datenübertragung in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen.

(2) Im Fall einer Verarbeitung personenbezogener Daten zur Wahrnehmung von im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe e DS-GVO) oder zur Wahrnehmung berechtigter Interessen (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DS-GVO) können Sie gemäß Artikel 21 Absatz 1 DS-GVO aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs werden wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den vorgenannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn,

- es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe für eine Verarbeitung vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder

- die Verarbeitung ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich.

(3) Unter den Voraussetzungen des Artikels 21 DSGVO kann der Datenverarbeitung aus weiteren Gründen widersprochen werden (z.B. zur Verarbeitung für Direktwerbung).

6. Kontakt und Beschwerderecht

(1) Alle Informationswünsche, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per E-Mail an unseren Datenschutzbeauftragten unter

datenschutzbeauftragter@infokom.info oder per Brief an die unter Ziffer 1. genannte Adresse. Für nähere Informationen verweisen wir auf den vollständigen Text der DS-GVO, welcher im Internet unter <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX:02016R0679-20160504> verfügbar ist.

(2) Sie haben jederzeit das Recht auf Beschwerde bei einer zuständigen Datenschutzbehörde. Für uns zuständig ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, den Sie zusammen mit der Aufsichtsbehörde über die Website <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/> erreichen. Wenn Sie von Ihrem Beschwerderecht Gebrauch machen möchten, können Sie sich aber auch an jede andere zuständige Aufsichtsbehörde wenden.